

Wegbeschreibung – Adresse: Markt, 49074 Osnabrück
www.osnabrueck.de/php/stadtplan

Mit dem Bus: Linien 81, 82 Haltestelle „Theater“

Mit der Bahn: OS Hbf weiter mit Bus oder Taxi oder mit RE/NWB bis OS-Hasetor weiter zu Fuß durch die Hasestraße zum Marktplatz (3 Min.)

Mit dem Auto: Richtung Zentrum (Rathaus/Dom)

Parken: Vitihof-Garage, Nikolai-Garage, Domsfreiheit



THEATER
OSNABRÜCK

ST. MARIEN
OFFENE
KIRCHE
AM MARKT

Halle
Kunst
Domenikaner
Kirche
Osnabrück

gefördert von



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

* SPRENGEL OSNABRÜCK *



Ev.-luth. Landeskirche Hannovers



Haus kirchlicher Dienste
der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers



HANNS-LILJE-STIFTUNG

Fluchen und Segnen – Spuren in Kunst und Kirche



ST. MARIEN
OFFENE
KIRCHE
AM MARKT



Einladung

Fluchen und Segnen – Spuren in Kunst und Kirche
Landeskirchlicher Empfang für Kunst- und Kulturschaffende
in der Ev.-lutherischen Landeskirche Hannovers

Eine Kooperationsveranstaltung des Hauses kirchlicher Dienste
mit dem Landeskirchenamt und der Hanns-Lilje-Stiftung sowie in
diesem Jahr mit dem Kirchenkreis und Sprengel Osnabrück

1. März 2006, 15.15 – 18.30 Uhr
in der Marienkirche Osnabrück

Wir würden uns freuen, wenn Sie teilnehmen können.



Dr. Eckhart von Vietinghoff
Präsident des
Landeskirchenamtes



Prof. Dr. Dr. Eckhard Nagel
Vorsitzender des Kuratoriums
der Hanns-Lilje-Stiftung



Dr. Julia Helmke
Haus kirchlicher Dienste
Kunst und Kultur –
Spiel und Theater

Wort und Klang

Kirchenmusikdirektor Carsten Zündorf

Begrüßung

Superintendent Hans Hermann Hammersen

Grußwort

Dr. Hans Christian Brandy, Landeskirchenamt Hannover
Dr. Jürgen Fitschen, Kuratorium der Hanns-Lilje-Stiftung

Liturgischer Impuls

Vom Fluchen und Segnen

Beiträge aus der Bibel und aus dem aktuellen Spielplan
der Städtischen Bühnen Osnabrück
(gespielt von Schauspielern/SängerInnen des Theater Osnabrück)
Mit kurzen Ausschnitten aus „Nabucco“, „Mutter Courage“, „Faust“

Gespräch über den Dialog von Worten und bewegten Bildern und der Frage nach Verantwortung

Dr. Jürgen Fitschen, Gerhard-Marcks-Haus, Bremen
Dr. Julia Helmke, Haus kirchlicher Dienste, Hannover
André Lindhorst, Leiter der Kunsthalle Dominikanerkirche, Osnabrück
Christoph Seidel, Maler, Osnabrück
Holger Schultze, Intendant des Theaters Osnabrück

Moderation: Waltraud Luschny, Leiterin NDR, Osnabrück

Klang-Bilder

Anschließend: Gemeinsame Stärkung im Chor der
Marienkirche und Zeit für Austausch und Gespräche

Segen

Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit um 19.00 Uhr einen
ökumenischen Aschermittwochsgottesdienst in der Kleinen Kirche
in Osnabrück zu besuchen.